Erste allgemeine Sitzung

Autor(en): **[s.n.]**

Objekttyp: **Protocol**

Zeitschrift: **Verhandlungen der Schweizerischen Naturforschenden Gesellschaft = Actes de la Société Helvétique des Sciences Naturelles = Atti della Società Elvetica di Scienze Naturali**

Band (Jahr): **47 (1863)**

PDF erstellt am: **27.05.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

II.

Erste allgemeine Sitzung

der

schweizer. naturforschenden Gesellschaft

in der Pfarrkirche zu Samaden den 24. August,
Vormittags 9 Uhr.

---

1. Der Präsident, Nationalrath v. Planta eröffnet die Versammlung mit einer Rede, worin er nach angemessener Einleitung Bündnerische Verhältnisse, namentlich so weit sie das Engadin betreffen, schildert, verschiedene culturhistorische Thatsachen und Zustände erörtert und namentlich auch die Rhäto-Romanische Sprache behandelt.

2. Es werden die eingegangenen Geschenke aufgezählt, wofür die Gesellschaft ihren Dank ausspricht.

3. Es folgt der Bericht des Centralcomités nach dem Vortrag des vorberathenden Comités. (Siehe dessen Protokoll.)

a. Ernennung einer hydrometrischen Commission, bestehend aus den HH. Dufour von Morges, Escher v. d. Linth und Kopp. Wird bestätigt.

b. Der neue Druck der Statuten. Wird genehmigt.

c. Postfreie Zusendung von Schriften und anderweitigen Mittheilungen an die Mitglieder der Gesellschaft. Genehmigt.

d. Erneuerung der Kredite für die Bibliothek und die Denkschriften. Der Kredit für die Denkschriften wird erneuert. Der für die Bibliothek nach Herrn Christeners Antrag ebenfalls.

e. Rechnungssachen. Da die Rechnungen nach allen Regeln geprüft und richtig befunden sind, so wird deren Genehmigung nebst Dank an die Rechnungsführer nach den Anträgen des vorberathenden Comités beantragt und beschlossen.

f. Der Società Agraria der Lombardei wird ihre Einladung verdankt.

g. Die Abstimmung über die neuvorgeschlagenen Mitglieder wird auf die zweite Generalversammlung verschoben; die anwesenden Vorgeschlagenen können aber den Sitzungen beiwohnen.

h. Als nächster Versammlungsort wird Zürich vorgeschlagen und als Präsident Herr Prof. Heer.

Zürich wird mit 24 Stimmen gegen 17 (Neuenburg) angenommen.

Herr Prof. Heer wird mit grosser Mehrheit zum Präsidenten ernannt.

4. Hr. Prof. Studer trägt den Bericht der geologischen Commission vor. (Siehe Beilagen.)

5. Folgt der Bericht der meteorologischen Commission durch Hrn. Prof. Mousson. (S. Beilagen.)

6. Der Präsident bezeichnet die provisorischen Sectionspräsidenten.

7. Hr. Prof. C. Vogt von Genf hält einen Vortrag über das Vorkommen fossiler Menschenreste mit Vorzeigung

von Gypsabgüssen verschiedener fossiler Schädel aus dieser Periode. Ueber diesen und andere Vorträge siehe die Beilagen.

An diesen Vortrag knüpft sich eine kurze Diskussion, welche durch verschiedene Bemerkungen von Hrn. Prof. Heer hervorgerufen wird.

Schluss der Sitzung wegen vorgerückter Zeit.